

1. Record Nr.	UNISALENT0991001080089707536
Titolo	Torquato Tasso tra letteratura, musica, teatro e arti figurative / a cura di Andrea Buzzoni
Pubbl/distr/stampa	Bologna : Nuova Alfa, [1985]
Descrizione fisica	XXIV, 485 p. : ill. ; 20 cm
Altri autori (Persone)	Buzzoni, Andrea
Disciplina	704.9
Soggetti	Tasso, Torquato - Opere - Iconografia - Esposizioni
Lingua di pubblicazione	Italiano
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Mostra tenuta a Ferrara nel 1985.
2. Record Nr.	UNINA9911046681103321
Autore	Haveman Meindert
Titolo	Altern mit geistiger Behinderung : Grundlagen und Perspektiven fur Begleitung, Bildung und Rehabilitation
Pubbl/distr/stampa	Stuttgart : , : Kohlhammer Verlag, , 2020 ©2020
ISBN	9783170368095 3170368095
Edizione	[3rd ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (302 pages)
Altri autori (Persone)	StopplerReinhilde
Soggetti	Alter Psychologie Altenpflege Pflege Betreuung Sonderpädagogik Geistige Behinderung Mobilität Altenarbeit altern Rehabilitation

Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	PublicationDate: 20201202
Nota di contenuto	<p>Deckblatt -- Titelseite -- Impressum -- Inhalt -- Einleitung -- 1 Altern und geistige Behinderung -- 1.1 Altersentwicklung in Deutschland -- 1.2 Altersentwicklung und Lebenserwartung von Menschen mit geistiger Behinderung -- 2 Begriffliche Implikationen -- 2.1 Der Begriff »Altern« -- 2.2 Zum Personenkreis der alten Menschen mit geistiger Behinderung -- 3 Theoretische Konzepte fur die Altersphase -- 3.1 Deinstitutionalisation/Enthospitalisierung -- 3.2 Normalisierungsprinzip -- 3.3 Soziale Integration -- 3.4 Selbstbestimmung -- 3.5 Inklusion und Teilhabe -- 3.6 Padagogisches Handlungswissen -- 4 Dimensionen des Alterns -- 4.1 Biologisches Altern -- 4.2 Psychologisches Altern -- 4.3 Soziologisches Altern -- 4.3.1 Aktivitatstheorie -- 4.3.2 Loslosungstheorie (Disengagementtheorie) -- 4.3.3 Kontinuitatshypothese -- 4.3.4 Kompetenzmodell -- 4.3.5 Lebenslaufperspektive -- 4.3.6 Periodeneffekte -- 4.3.7 Institutionalisierungseffekte -- 4.3.8 Aktives Altern fur Menschen mit geistiger Behinderung -- 4.4 Padagogisches Handlungswissen -- 4.4.1 Biologisches Altern -- 4.4.2 Psychologisches Altern -- 4.4.3 Lebenslaufperspektive -- 4.4.4 Gesundheitsbildung -- 5 Gesundheit und Krankheit -- 5.1 Krankheiten des Alters in der Gesamtbevolkerung -- 5.2 Krankheiten des Alters bei Menschen mit geistiger Behinderung -- 5.2.1 Gesundheitsrisiken des Lebensstils -- 5.2.2 Sehen -- 5.2.3 Horen -- 5.2.4 Stutz- und Bewegungsapparat -- 5.2.5 Herz- und Kreislaufsystem -- 5.2.6 Atmung/Apnoe -- 5.2.7 Verdauungssystem -- 5.2.8 Niere und Blase -- 5.2.9 Schilddruse -- 5.2.10 Immunsystem -- 5.2.11 Hepatitis -- 5.2.12 Krebs -- 5.2.13 Epilepsie -- 5.2.14 Multimorbiditat und Polypharmazie -- 5.3 Gesundheitsversorgung -- 6 Demenz (Alzheimer-Erkrankung) -- 6.1 Atiologie -- 6.2 Diagnose Alzheimer-Syndrom -- 6.3 Diagnose der Alzheimer-Krankheit bei Menschen mit geistiger Behinderung. 6.4 Pravalenz -- 6.5 Verlauf -- 6.6 Testverfahren -- 6.7 Medikamentose Therapie -- 6.8 Psychologische und padagogische Maßnahmen -- 6.9 Sozial-ökologische Intervention -- 6.10 Padagogisches Handlungswissen -- 7 Der Übergang von der Arbeit in den Ruhestand -- 7.1 Bedeutung der Arbeit -- 7.2 Arbeitsstatten fur Menschen mit Behinderungen -- 7.3 Ruhestand -- 7.4 Padagogisches Handlungswissen -- 8 Wohnen -- 8.1 Bedeutung -- 8.2 Grundlegende Forderungen und Zielsetzungen -- 8.3 Aktuelle Wohnsituation -- 8.3.1 Wohnen im Elternhaus -- 8.3.2 Wohnen in Einrichtungen des »geschlossenen« Bereichs -- 8.3.3 Formen des gemeindenahen Wohnens -- 8.3.4 Gruppengegliedertes Wohnen in besonderen Wohnformen -- 8.3.5 Besondere Wohnformen fur Menschen mit geistiger Behinderung -- 8.3.6 Leben in der (ambulant) betreuten Wohngemeinschaft -- 8.3.7 Betreutes Wohnen in der Einzel- oder Paarwohnung -- 8.3.8 Ageing in place -- 8.3.9 Quartiersbezogene Konzepte -- 8.3.10 Alternative Wohnformen -- 8.4 Padagogisches Handlungswissen -- 9 Soziale Netzwerke -- 9.1 Angehörige -- 9.2 Die Bedeutung sozialer Netzwerke in besonderen Wohnformen -- 9.3</p>

Partnerschaften -- 9.4 Mitbewohner -- 9.5 Mitarbeiter -- 9.6
Freundschaften und Bekanntschaften außerhalb der Wohneinrichtung
-- 9.7 Padagogisches Handlungswissen -- 10 Freizeit -- 10.1 Zentrale
Aspekte -- 10.2 Ziele der Freizeitforderung -- 10.3 Bewegung und
Sport -- 10.4 Spielen -- 10.5 Planung von Freizeitangeboten -- 10.6
Angebote zur Tagesstrukturierung in besonderen Wohnformen -- 10.7
Padagogisches Handlungswissen -- 11 Mobilität -- 11.1 Bedeutung der
Mobilität -- 11.2 Mobilitätsbehinderungen -- 11.2.1
Mobilitätsbiografie -- 11.2.2 Mangelnde Barrierefreiheit -- 11.3
Mobilitatsspezifische Kompetenzen -- 11.4 Unfallgeschehen bei älteren
Menschen -- 11.5 Padagogisches Handlungswissen -- 12 Assistive
Technologie (AT).
12.1 Formen der Assistiven Technologie -- 12.2 Assistive Technologie
und Alter -- 12.3 Anwendung von Assistiver Technologie -- 12.4
Gefahren der Anwendung von Assistiven Technologien -- 13 Sterben
und Tod -- 13.1 Einleitung -- 13.2 Trauer -- 13.3 Zum
Todesverständnis bei Menschen mit geistiger Behinderung -- 13.4 Zum
Trauerverhalten bei Menschen mit geistiger Behinderung -- 13.5
Palliative Care -- 13.6 Padagogisches Handlungswissen -- 14 »
Selbstbestimmt älter werden«: ein Lehrgang für Menschen mit geistiger
Behinderung zur Vorbereitung auf die eigene Gestaltung des Alterns --
14.1 Erwachsenenbildung in der dritten Lebensphase -- 14.2 Lehrgang
»Selbstbestimmt älter werden« -- 14.2.1 Grundprinzipien -- 14.2.2
Ziele, Inhalte und Themen -- 14.2.3 Aufgaben der Kursleiter -- 14.2.4
Weitere wichtige Elemente des Kurses -- 14.3 Lektionen des Lehrgangs
»Selbstbestimmt älter werden für Menschen mit geistiger Behinderung«
-- Literatur -- Stichwortverzeichnis.

Sommario/riassunto

Biographical note: Prof. Dr. Meindert Haveman lehrte an der Fakultät für
Rehabilitationswissenschaften der Technischen Universität Dortmund.
Prof. Dr. Reinhilde Stöppler lehrt am Institut für Förderpädagogik und
Inklusive Bildung der Justus-Liebig-Universität Gießen.
Long description: Dieses Buch stellt ein umfassendes Kompendium
relevanter Aspekte in der Arbeit mit älteren Menschen mit geistiger
Behinderung dar. Vor dem Hintergrund der Zunahme dieser
Personengruppe ergibt sich für die gerontologisch-psychologische, die
pädagogische sowie die medizinische Forschung und Praxis die
Notwendigkeit, sich auf ältere Menschen mit geistiger Behinderung
einzustellen und Konzepte zu entwerfen, die ihrer Lebenssituation
gerecht werden. Neben allgemeinen Grundlagen (Altersbegriff,
Lebenserwartung bei Menschen mit geistiger Behinderung,
Dimensionen des Alterns) werden in diesem Buch die gesamte
Lebenslaufsperspektive und viele Lebenssituationen (Wohnen, Arbeit,
Freizeit, Sterben etc.) angesprochen. Für die 3. Auflage wurden neue
Studien und Literatur berücksichtigt und für den Lehrgang
Selbstbestimmt älter werden 16 Lektionen beschrieben.
